

Eine Stadt pflanzt

Einreichende Gemeinde	Hoyerswerda + weitere Gemeinden
Projektort	Hoyerswerda
Bundesland	Sachsen
Einwohner der Gemeinde	33000
Zeitpunkt der Umsetzung/ Laufzeit des Projektes	2019-laufend
Projektkategorie	

Projektbeschreibung

Effektiver Umwelt- & Klimaschutz war Inspiration für uns, die Initiative „Eine Stadt pflanzt“ ins Leben zu rufen. Der Startschuss war auf einer privaten Wiese (1,3 ha) wo im Oktober 2019 ca 200 Mitstreiter ca 250 Bäume(hauptsächlich Obstbäume) pflanzten. Jeder kann mitmachen - ob als Pflanzhelfer, Baumpate, Ideengeber oder Geldgeber. Diese erste Pflanzwiese wird gerade zu einem öffentlichen Stadtobergarten gestaltet, mit Streuobstwiese, einem Park, Kräutern, Blühsträuchern, Bienen- und Schmetterlingswiesen und Spiel- und Sitzmöglichkeiten. Die weitere Gestaltung erfolgt in der Gemeinschaft, so dass regelmäßig weitere Pflanz- und Pflegeevents, Arbeitseinsätze aber auch Feste geplant sind. Nach dieser 1. Pflanzwiese folgen nun speziell die Brachflächen nach Wohnungsrückbau, welche die Wohnungsgesellschaft zur Verfügung stellt und bei der Durchführung Unterstützung zuteil werden lässt. So werden die Anwohner motiviert, ihre Umgebung aktiv mitzugestalten. Zuerst mit gemeinsamen Pflanzevents, Pflegeeinsätze und

Wiesenfesten. Mit regionalen Partnern werden Projektstage für Schulen aber auch Seminare für Erwachsene entwickelt. Mit diesen gemeinsamen Pflanz- Projekten wird die Lebensqualität der Menschen in unserer schönen grünen Stadt noch mehr verbessert und das gemeinsam mit Spaß an Bewegung, Geselligkeit, aktivem Naturschutz und perspektivisch auch mit gutem regionalen Obst. Das gemeinsame Pflanzen von Bäumen und deren Pflege verwurzelt die Menschen mit ihrer Heimat, schafft durch den Eventcharakter Begegnungsstätten Gleichgesinnter und wird perspektivisch durch das weitere Publizieren das Bewusstsein der Bevölkerung öffnen für die Wichtigkeit von Bäumen, Insekten und regionalem Obst. Hauptziel der Initiative ist es, die Partner (Planer, Stadtverwaltung, Grundstücke, Pflanzler) zusammenzubringen, die Events zu organisieren, zu managen und die Menschen zu informieren, zu motivieren und die Pflege und Bewirtschaftung zu organisieren.

Multifunktionalität

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ressourcenschutz | <input checked="" type="checkbox"/> Soziale Teilhabe |
| <input checked="" type="checkbox"/> Artenschutz | <input checked="" type="checkbox"/> Bildung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Artenvielfalt | <input checked="" type="checkbox"/> Gesundheit |
| <input type="checkbox"/> Klimaanpassung/
Klimaschutz | <input checked="" type="checkbox"/> Sport / Bewegung |
| <input type="checkbox"/> Wirtschaft | <input type="checkbox"/> Lärmschutz |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gemeinschaft | <input type="checkbox"/> Hochwasserschutz |
| <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | |

Zuerst begann alles als private Initiative, die die Gemeinschaft stärkt und etwas Positives für das Gemeinwohl schafft, was sowohl das soziale Engagement, das Umweltbewusstsein und der Nachhaltigkeit dient. Auf dieser ersten Pflanzwiese und auch auf den folgenden wird ein naturnahes Biotop geschaffen, welches eine hohe Biodiversität aufweist. Damit wird ein wichtiger Beitrag für den Umwelt- und Naturschutz geleistet. Die wirksamste Maßnahme gegen den Klimawandel ist es, Bäume zu pflanzen. Das zeigt eine aktuelle Studie von Wissenschaftlern der ETH Zürich. Denn Bäume sind in der Lage das von Menschen produzierte CO2 aus der Luft aufzunehmen und es in lebensnotwendigen Sauerstoff umzuwandeln.

Die so geschaffenen Pflanzwiesen können auch für die unterschiedlichsten Bildungsaufgaben genutzt werden, schaffen bei Events Begegnungen Gleichgesinnter und Spass und Bewegung in der Natur

Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit

Das Neue an diesem Projekt ist, dass eine private Initiative gezeigt hat, dass es möglich ist, Menschen zum Mitmachen und zur aktiven Mitgestaltung ihres Lebensumfeldes zu bewegen. Aufbauend auf dem Netzwerk und den Erfahrungen die dabei gesammelt wurden, können die weiteren Projekte in Zusammenarbeit mit der Wohnungsgesellschaft und der Stadt Hoyerswerda im Rahmen der Stadtplanung und der Neugestaltung sogenannter Brachflächen nach Wohnungsrückbau in Angriff genommen werden. Mit der Wohnungsgenossenschaft wird schon ein erster Termin im September vorbereitet. Parallel dazu wird die Gestaltung der 1. Pflanzwiese in gemeinschaftlicher Arbeit vieler Helfer und mit Unterstützung von Fachfirmen zu einem Garten der Sinne (Waldgarten) ausgebaut.

Projektbeteiligte

Stadt Hoyerswerda
Stadtplanung

Wohnungsgesellschaft Hoyerswerda mbH
Brachflächen nach Wohnungsrückbau (Grundstücke)

LebensRäume eG, Hoyerswerda
Brachflächen nach Wohnungsrückbau (Grundstücke)

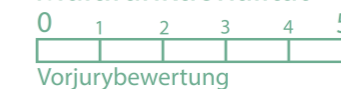
Dagmar Steuer
Initiatorin "Eine Stadt pflanzt"

Gartenatelier Ulrike Kühne
Dipl.Ing für Gartenbau (FH)

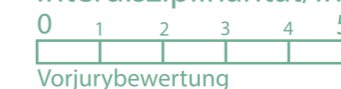
Prozessqualität

August 2019 – Idee für gemeinsame Pflanzaktion in Anlehnung an den Aufruf des Schleswig-holsteinischen MP Günther, welcher am 3. Oktober zum "Einheitsbuddeln" aufrief
 September 2019 – Erwerb der 1. Pflanzwiese (1,3 ha) durch Initiatorin Dagmar Steuer
 Oktober 2019 – 3 Pflanzevents mit insgesamt ca. 200 Teilnehmern, über 250 Bäume gepflanzt
 Frühjahr 2020 Anlegen einer Schmetterlings- und Bienenwiese
 September 2020 – Pflanzevent mit der Wohnungsgesellschaft Hoyerswerda auf Brachflächen - Wiesen
 Herbst 2020 – Erweiterung der 1. Pflanzwiese um naturnahe Spielgeräte und Sitzbänke um außerhalb der Pflanzevents einen öffentlichen Platz zum Verweilen, Beobachten und Erholen zu schaffen.
 Ab 2021 – Erste Schulprojekte zu den Themen „Regionales Obst“, „Gärtnern“ und „Bienen- und Schmetterlingswiese“
 Ab 2022 – Erste Erntepartys für Wir- Gefühl und regionales Bewusstsein

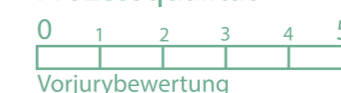
Multifunktionalität



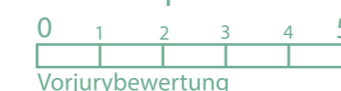
Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit



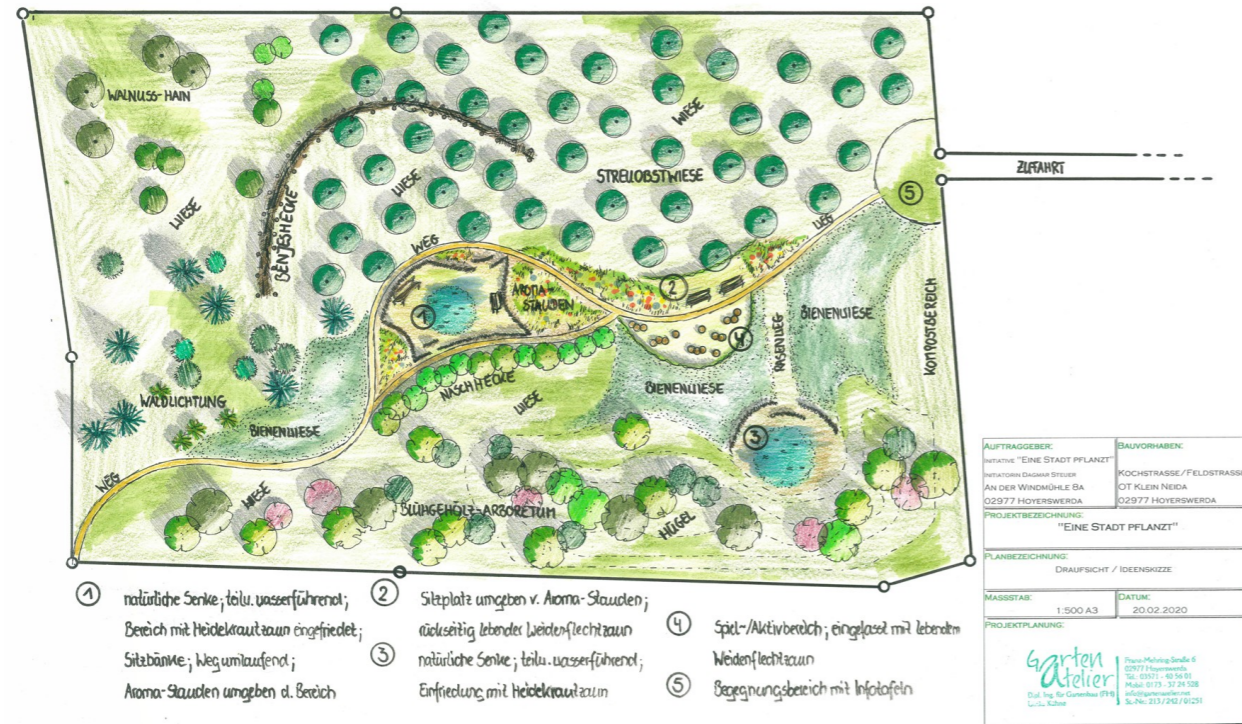
Prozessqualität



Gestaltsqualität



Eine Stadt pflanzt



Plan der Pflanzwiese

Quelle: Ulrike Kühne

Pflanzwiese Luftbild (noch ohne Bäume)

Quelle: Google Maps



Impression Pflanzevent

Quelle: Dagmar Steuer

Impression Pflanzevent

Quelle: Dagmar Steuer